

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Umwelt Beteiligte Dienststelle/n: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen	Vorlage-Nr: FB 36/0383/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 06.08.2019 Verfasser: 36/200						
Bebauungsplan Nr. 1000 N Erweiterung Uniklinik - hier Umweltbericht							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 667 375 694">Datum</th> <th data-bbox="383 667 949 694">Gremium</th> <th data-bbox="957 667 1374 694">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 701 375 728">10.09.2019</td> <td data-bbox="383 701 949 728">Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz</td> <td data-bbox="957 701 1374 728">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	10.09.2019	Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
10.09.2019	Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz nimmt den Umweltbericht zum Bebauungsplan Nr. 1000 N zu Kenntnis.

Er empfiehlt dem Planungsausschuss die Integration des Umweltberichtes in die Begründung zum Bebauungsplan Nr.1000 N.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Im Zuge der mit insgesamt vier Bebauungsplänen geplanten Veränderungen im Bereich des Uniklinikums Aachen wurde der Bebauungsplan Nr. 1000N aufgestellt, um Gebäudekomplexe zu errichten, die ein neues Operationszentrum, Räume zur Intensivpflege, ein Eingangsgebäude, einen umgestalteten Vorplatz sowie weitere Erweiterungsbauten mit Relevanz für den Klinikbetrieb, die noch nicht näher spezifiziert sind, errichten zu können. Aufgrund des unter Denkmalschutz stehenden Hauptgebäudes und den damit verbundenen Vorgaben wird das (zuerst zu errichtende) neue Operationszentrum im Wesentlichen unterirdisch gebaut werden. Im östlichen Teil des Bebauungsplans, wird daran angegliedert (oberirdisch) ein neues Empfangsgebäude zum neuen Vorplatz hin orientiert, entstehen. Eine Besonderheit der Planung stellt der großflächige Dachgarten über dem OP-Zentrum mit Aufenthaltsbereichen für Patienten und Besucher dar. Dieser wird, neben erforderlichen Öffnungen für Lichtschächte und Aufstellbereichen für die Feuerwehr, im Wesentlichen gärtnerisch, mit Beeten, Wegen und Bänken, gestaltet sein und eine so hohe durchwurzelbare Auflage haben, dass dort auch Bäume gepflanzt werden können.

Im südlichen Teil des Bebauungsplans (an der Nordseite der Kullenhofstraße) werden erst in einer dritten Ausbaustufe neue, für den Klinikbetrieb relevante Gebäude entstehen.

Da mit der Planung große, baumbestandene Teile des derzeitigen Parkplatzes überbaut werden können, werden durch diese Planung -über einen Zeitraum von voraussichtlich mehr als 10 Jahren verteilt- ca. 640 Bäume wegfallen. Das ist die aus Umweltsicht bei weitem bedeutendste und sehr erhebliche Auswirkung dieses Bebauungsplans.

Von der Gesamtzahl des Baumbestandes sind ca. 370 Bäume, aufgrund ihres Stammumfangs oder aufgrund ihres Status als Ersatzbaum, gemäß der städtischen Baumschutzsatzung geschützt. Weitere ca. 270 Bäume, die gefällt werden, fallen nicht unter die Baumschutzsatzung. Insgesamt können die wegfallenden Bäume wegen der gepl. Bebauung mit 135 Ersatzbäumen nur in geringer Stückzahl im Plangebiet kompensiert werden; es kommen darüber hinaus auch Ersatzgeldzahlungen sowie zu Baum-Pflanzungen außerhalb des Plangebietes zur Anwendung. In einem zwischenzeitlich zwischen BLB, UKA-Facilities und Stadt Aachen vereinbarten Stufenplan werden zu jeder Umsetzung einzelner Bauabschnitte des Bebauungsplans entsprechende Baumpflanzmaßnahmen im Umfeld des Uniklinikums erfolgen. Für die ersten beiden Bauabschnitte (SO1 und SO2 im Bebauungsplan), die das neue zentrale Operationssaal-Gebäude sowie das neue Eingangsgebäude umfassen, werden Bäume entlang des Schneebergweges und der Steinbergweges gepflanzt werden. Das Konzept wird in der Sitzung vorgestellt.

Sämtliche anderen Belange des Umweltschutzes sind in nicht erheblichem Umfang betroffen; teilweise kann ihnen mit technischen Maßnahmen begegnet werden.

Anlage/n:

Umweltbericht (erstellt durch BKI, Aachen)